

# FAIRbindungen schaffen - Neuigkeiten aus der Einen Welt

Frank Braun  
Eine Welt-Promotor für Nordbayern

<http://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotorinnen/nordbayern.shtml>

März 2015

## Fairer Frankenball

Der Faire Frankenball ist da! Fair auf dem Platz, Fair in den Fabriken, das ist unser Credo!

Seite 2

## Wasserforscher.org - ein tolles Projekt für die Arbeit mit Schulen

Seite 3

## Weltuni 2015

Neu denken statt neu handeln ist das Motto der Weltuni 2015 am 17. / 18. April in Nürnberg.

Seite 4

## Weltuni, Konvent und mehr

Im Frühjahr 2015 gibt es wieder eine Reihe toller Veranstaltungen in der Region. Höhepunkt ist sicherlich der Konvent für ein Menschenrecht auf Nahrung mit Vandana Shiva am 15. und 16. Mai in Nürnberg.

Es begann alles im Februar 2012. Vandana Shiva war zu Gast im Nürnberger Schauspielhaus. Thema damals: Wem gehört die Welt? Im Rahmen ihres Vortrags forderte die Trägerin des alternativen Nobelpreises erstmals ein Tribunal für ein Menschenrecht auf Nahrung. Denn noch immer haben fast eine Milliarde Menschen keinen Zugang zu ausreichender Ernährung. Die Ursachen dafür sind vielschichtig: Klimaveränderung und andauernder Raubbau wie auch die zunehmende Kommerzialisierung, Privatisierung und Patentierung von Saatgut bis hin zur Genmanipulation von Lebewesen und Pflanzen..... Es ist schön, dass dieser Konvent für ein Menschenrecht auf Nahrung nun Wirklichkeit geworden ist. Anmeldung und Informationen unter:

[http://www.cph-nuernberg.de/veranstaltungen/veranstaltungsuebersicht.html?tx\\_hbeventmanager\\_pi1\[showUid\]=2621](http://www.cph-nuernberg.de/veranstaltungen/veranstaltungsuebersicht.html?tx_hbeventmanager_pi1[showUid]=2621)



## Der Filmtipp

Kino und Diskussion ist ein tolles Format um mit Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen.

Heute: 10 Milliarden - Wie werden wir alle satt

Im Laufe dieses Jahrhunderts wird die Weltbevölkerung auf zehn Milliarden anwachsen. Wo soll die Nahrung herkommen, die jeder Einzelne täglich zum Überleben benötigt, und von der ja bereits heute jeder Sechste zu wenig hat. Wie können wir verhindern, dass die Menschheit allein durch ihr Wachstum die Grundlage für ihre Ernährung zerstört?

Ein toller Film für einen Themenabend.



## Themenabend zum Thema faire Bälle im Caritas Pirckheimer Haus in Nürnberg

Bereits zum 5. Mal traf sich die Initiative für eine faire Metropolregion Nürnberg im Februar zu einem Arbeitstreffen. Dieses Mal drehte sich alles um Bälle. Zu Gast war der Geschäftsführer der Firma Bad Boyz, Robert Weber, unserem Partner auch bei unserem Frankenball Projekt, um über die Arbeitsbedingungen in der Fußballindustrie zu berichten. Der Großteil der weltweiten Produktion wird in Pakistan unter teils katastrophalen Produktionsbedingungen abgewickelt. Die großen Produzenten, so Weber seien teils schon auf einem guten Weg, aber dahinter gebe es hunderte mittelständischer und kleiner Betriebe, wo Menschenrechte mit den Füßen getreten werden.

Weber will mittelfristig seine gesamte Produktion auf Fairtrade umstellen. Neben Fußbällen hat er auch Handbälle und Volleybälle aus fairem Handel im Sortiment.

Es gibt über das Eine Welt Netzwerk Bayern übrigens auch einen Handball mit der Aufschrift „Bayern spielt fair“.

Weitere Informationen bekommt Ihr beim Promotor für Nordbayern, Frank Braun:

Email an [braun@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:braun@eineweltnetzwerkbayern.de). Der faire Frankenball kostet im VK 39€. Natürlich gibt es auf Anfrage auch Vereins- und Händlerkonditionen



FUSSBALL



FUSSBALL JUNIOR



HANDBÄLLE



VOLLEYBALL

**FAIRE PRODUKTION.  
FAIRER HANDEL.**



## Wasserforscher werden - ein tolles Projekt für Schulen

Ohne Wasser gibt es kein Leben. Das saubere Wasser der Welt ist in Gefahr. Wir brauchen die Hilfe von Wasserforschern überall auf der Welt, weil jeder Tropfen zählt - lässt uns unsere Zukunft mit Wasser für alle füllen. Jetzt gibt es ein tolles neues Projekt für Schulen. Vielleicht habt Ihr ja Lust mit Schulen in Eurer Kommune zu diesem Projekt etwas zu organisieren:

### **Internationales Projekt zum Globalen Lernen: Wasserforscher**

Wasserforscher ist ein kostenloses, aktionsbasiertes Bildungsprogramm, das Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Welt befähigen möchte, globale Wasserfragen zu verstehen und schulinterne Aktionen zu verschiedenen Wasserthemen durchzuführen.

Das Programm richtet sich an Schülerinnen und Schüler zwischen 8 und 14 Jahren aller Schularten. Nach Registrierung auf der Programmwebseite können Schulteams aus vier Wasserthemen verschiedene Aktionen auswählen. Zu jeder Aktion finden sich auf der Webseite Hintergrundinformationen, Unterrichtsmaterialien und detaillierte Beschreibungen für die Umsetzung der Aktionen. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen und alle Schulteams erhalten ein UNEP (Umweltprogramm der Vereinten Nationen) Zertifikat.

Bei Interesse registrieren Sie sich mit Ihrer Klasse. Sie erhalten dann weitere Informationen und Zugang zu sämtlichen Materialien: [www.wasserforscher.org](http://www.wasserforscher.org)  
Kontakt: [info@wasserforscher.org](mailto:info@wasserforscher.org)





## 15 Jahre Millenniumsziele - und jetzt?

15 Jahre nach dem Beschluß laufen die Millenniumsziele aus. Was ist eigentlich passiert? Was wurde erreicht? Warum will sich die Weltgemeinschaft ab 2015 wieder neue globale Ziele geben, die sogenannten Sustainable Development Goals (SDGs) – und wer entscheidet, um welche Themen es dabei geht? Wie wollen wir leben – und welche Interessen vereinen uns quer über den Erdball? Was kann ich als Einzelne/r tun – und was können wir zusammen erreichen?

All das sind wichtige und berechtigte Fragen. Die Veranstaltungsreihe will hinterfragen, was in den 15 Jahren zu den MDGs passiert ist, wie die Umsetzung in Beispielländern wahrgenommen wird und nicht nur Experten zu Wort kommen lassen, sondern auch den Austausch mit Migranten/Flüchtlings suchen und Perspektivenwechsel durch die Einbeziehung auch von Kunst- und Kulturschaffenden herzustellen. Unterschiedlichste Formate im Lauf des Jahres 2015 sollen zum Austausch und der Auseinandersetzung mit den MDGs auch in der Bevölkerung animieren und auch immer den Blick nach vorne gerichtet lassen und die validen Fragen stellen: Wie kann es weitergehen? Was kann der/die Einzelne beitragen?

Hier die nächsten Termine:

**April:** 16.04. um 19Uhr:

[http://www.cph-nuernberg.de/veranstaltungen/globalisierung-solidaritaet-demokratie.html?tx\\_hbeventmanager\\_pi1\[showUid\]=2650](http://www.cph-nuernberg.de/veranstaltungen/globalisierung-solidaritaet-demokratie.html?tx_hbeventmanager_pi1[showUid]=2650)

**Mai:** 11.5. 19Uhr

[http://www.cph-nuernberg.de/veranstaltungen/globalisierung-solidaritaet-demokratie.html?tx\\_hbeventmanager\\_pi1\[showUid\]=2651](http://www.cph-nuernberg.de/veranstaltungen/globalisierung-solidaritaet-demokratie.html?tx_hbeventmanager_pi1[showUid]=2651)

Alle Veranstaltungen finden im Caritas Pirckheimer Haus, Königstr. 64, 90402 Nürnberg statt

Ich denke dieses Thema würde sich auch für Veranstaltungen in 2015 in Eurer Region anbieten.

## Agenda 21 Kino - ein Veranstaltungsformat, das Schule macht

Die Ideenbox:  
Organisiert Euer  
Agenda 21 Kino

Wer kennt das Problem nicht. Wir geben uns viel Mühe, organisieren gute Referenten und am Ende sind immer die gleichen im Saal. Die Menschen vor und hinter dem Mikrofon sind ohnehin alle einer Meinung.

Neue Menschen erreichen wir mit solchen Formaten kaum. Ein Veranstaltungskonzept, das unserer Erfahrung nach mit am besten geeignet ist, um neue Menschen zu erreichen ist die Mischung aus Film und Diskussion. Bereits seit mehr als 5 Jahren gibt es die Agenda 21 Kino Reihe bereits. Zunächst in Nürnberg, dann auch in Fürth und Ansbach.

Es gibt eine Vielzahl von wirklich guten Dokumentarfilmen zu allen nur denkbaren Themen. Egal ob Ihr zu Energiewende, Ernährung, Gentechnik oder Elektroschrott eine Veranstaltung machen wollt, es gibt zu allen Themen gute Dokumentarfilme. Im Anschluss an den Film organisieren wir stets eine Diskussion mit lokalen Experten und/oder den Regisseuren. Hier hat sich bewährt, weiter entfernte Gäste CO2-neutral per Skype auf die Kinoleinwand zu holen.

Wer Interesse hat, eine solche Kinoveranstaltung in seiner Stadt zu organisieren, der kann sich gerne an mich wenden. Gerne helfe ich Euch bei der Filmauswahl und gebe Tipps, was es rund um dieses Format zu beachten gibt. Nach über 100 Kinoveranstaltungen können wir sagen, das Format klappt super gut und erreicht auch neue Zielgruppen für uns.

Vielleicht habt Ihr ja Lust, dieses Format auszuprobieren.

Übrigens, es gibt bei bei mir auch eine Mediathek, mit einer Vielzahl von Filmen, die wir bislang in unserer Agenda 21 Kino Reihe gezeigt haben. Die DVD's könnt Ihr gerne für Eure Ladengruppentreffen oder sonstige nicht-öffentliche Veranstaltungen kostenfrei über mich ausleihen. Anfragen bitte an: [braun@cph-nuernberg.de](mailto:braun@cph-nuernberg.de)





Gefördert aus Mitteln der  
Evang.-Luth.Kirche in Bayern über Mission EineWelt.

# Internationaler Gipfel der Alternativen

**Für eine solidarische,  
friedliche und ökologische Welt!**

Internationaler Kongress anlässlich des  
G7-Gipfels im oberbayerischen Schloss  
Elmau

**3. - 4. Juni 2015  
München**

Mit Jayati Ghosh, Jean Ziegler, Hubert Weiger,  
Luis Muchanga, Bettina Cruz, Sinan Birdal, Düzgün Altun,  
Liliana Uribe, Maria Theresa Nera-Lauron,  
Conrad Schuhler, Gertraud Garfuß u.a.

[www.alternativgipfel.org](http://www.alternativgipfel.org)

Am 7. und 8. Juni 2015 trifft sich die „Gruppe der Sieben“ (G7) auf Schloss Elmau in den bayerischen Alpen. Dort wollen die Staats- und Regierungschefs Deutschlands, der USA, Japans, Großbritanniens, Frankreichs, Italiens und Kanadas über Außen- und Sicherheitspolitik, Probleme der Weltwirtschaft, des Klimawandels und Entwicklungsfragen beratschlagen.

Mit dem Gipfel der Alternativen soll die Kritik an der G7 in die Öffentlichkeit getragen und die Alternativen zu der herrschenden Politik deutlich gemacht werden. Mit der Kritik der Politik der G7 werden ökonomische, ökologische, menschenrechtliche und friedenspolitische Ansätze diskutiert. Nun steht das Programm für den Internationalen Gipfel der Alternativen! Also schon mal den Termin vormerken und auch in Euren Gruppen weiterverteilen.

Alle weiteren Informationen findet Ihr unter folgendem Link:  
<http://www.alternativgipfel.org/>

## Weitere Termine zum Vormerken



**Fastenwege in der Region:** Noch bis zum 2. April könnt ihr den Nürnberger Fastenweg mit seinen 13 Stationen entdecken. Es gibt auch eine Facebook Seite des Nürnberger Fastenwegs unter:

<https://www.facebook.com/pages/FastenwegN%C3%BCrnberg/695101407276590?fref=ts>

Das Programm für den Nürnberger Fastenweg findet Ihr unter:

[http://www.bluepingu.de/images/aktuelles/2015/Fastenweginfoheft-Nurnberg\\_V2.pdf](http://www.bluepingu.de/images/aktuelles/2015/Fastenweginfoheft-Nurnberg_V2.pdf)

Insgesamt gibt es 9 Fastenwege in der Region. Alle weiteren Infos zu den Fastenwegen finden sich unter:

<http://www.weltladen-fuerth.de/bildungsangebote/fastenwege-2015/>



**Weltuni 2015:** Herzliche Einladung zur Weltuni 2015 am 17/18. April im Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstr. 64, Nürnberg. Thema ist dieses Mal: Neu denken statt neu kaufen. Alle weiteren infos dazu finden sich in der Anlage unter unter: <http://mission-einewelt.de/events/weltuni/> Anmeldung ist erforderlich!

**FEB-Vertiefungsseminar:** Am Freitag, 17.4.2015 von 10.30 – 16.30 Uhr findet ein Seminar zur Vertiefung des Wissens rund um die Antragstellung von FEB-Förderanträgen in München statt. Die ReferentIn von Engagement Global (Teilnahme nur für erfahrene Antragsteller) wird das vorhandene Wissen mit den TeilnehmerInnen vertiefen. Teilnahmegebühr (incl. Mittagessen): 25.- bzw. 15.- Euro für EWNB-Mitgliedsgruppen. Kontakt: [info@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:info@eineweltnetzwerkbayern.de)

**Ökofest Herzogenaurach am 26. April von 11-19Uhr:** In guter Tradition findet in Herzogenaurach am letzten Sonntag im April wieder das Öko-Fest statt.

**„Kleider machen Leute“ am 6. Mai um 19Uhr im Weltladen Fürth:** „Kleider machen Leute“, das wissen wir nicht erst seit Gottfried Kellers Novelle, aber was machen unsere Kleider eigentlich mit den Leuten, die diese produzieren? Frank Braun, Eine Welt Promotor für Nordbayern und Gründer von Bluepingu e.V. erzählt in Wort und Bild von seiner Reise nach El Salvador, wo er sich als Teil einer Delegation im Februar 2015 ein umfassendes Bild über die Situation der dortigen Textilindustrie machen konnte. Gespräche mit der Arbeitsministerin, Arbeitgebervertretern, Gewerkschaften und anderen NGO's haben wieder einmal gezeigt, hier muss sich etwas ändern und der Schlüssel dazu liegt auch bei uns!

**„Fair Handels Messe Bayern“ : 10./11. Juli 2015 in Augsburg.** Alle weiteren Infos findet Ihr unter: [www.fairerhandel-bayern.de/fair-handels-messe-bayern.shtml](http://www.fairerhandel-bayern.de/fair-handels-messe-bayern.shtml)

## Weitere Termine zum Vormerken (Fortsetzung)



**Runder Tisch Fairer Handel Bayern:** 23. Juli 2015, 11:00 - 15:00 Uhr  
Teilnahme kostenlos, Anmeldung unter [info@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:info@eineweltnetzwerkbayern.de)

**Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis Zeitzeichen:** Zum neunten Mal verleiht der Netzwerk21Kongress den Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis Zeitzeichen. Schon einige Initiativen aus der Region gehören zu den Preisträgern. Der Deutsche Lokale Nachhaltigkeitspreis zeichnet in den Kategorien Initiative, Unternehmen, Kommunen, Jugend, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Internationale Partnerschaften, herausragende Aktivitäten für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Kommune aus. **Die Einreichungsfrist endet am 10.07.2015.** Der Preis ist insbesondere Anerkennung geleisteter Arbeit, die auch in Zukunft noch fortwirkt. Alle weiteren Informationen finden sich unter: <http://www.netzwerk21kongress.de/zeitzeichen/index.asp>



# FAIRbindungen schaffen

Liebe Aktive in der Region Nordbayern,

Ich hoffe, auch dieser Rundbrief hat Euch gefallen. Wenn Ihr selbst Themen hättet, die auch für Andere interessant sein könnten, schickt mir bitte Eure Vorschläge. Soweit möglich werde ich diese dann im nächsten Rundbrief mit aufnehmen.

Euch allen nun Kraft und Zuversicht für die kommenden Wochen.

In FAIRbundenheit,

Euer Frank Braun

Eine Welt Promotor für Nordbayern



Sei Du selbst die  
Veränderung, die Du Dir  
wünschst für diese Welt.

Mahatma Ghandi

## Impressum:

Frank Braun

Eine Welt-Promotor für die Region Nordbayern

c/o Caritas-Pirckheimer-Haus

Königstr. 64

90402 Nürnberg

Email: [braun@cph-nuernberg.de](mailto:braun@cph-nuernberg.de)

Web: <http://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotorinnen/nordbayern.shtml>



Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global  
aus Mitteln des BMZ